

# EINWOHNERGEMEINDE MÜNCHENBUCHSEE

2023

## FINANZ- UND INVESTITIONSPLAN

-

2028

---



---

lebendig – stadtnah – attraktiv

## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>1. AUSGANGSLAGE.....</b>	<b>2</b>
<b>2. PLANUNGSGRUNDLAGEN.....</b>	<b>3</b>
<b>3. ENTWICKLUNG STEUERERTRAG.....</b>	<b>3</b>
<b>4. ENTWICKLUNG LASTENAUSGLEICH.....</b>	<b>4</b>
<b>5. FINANZPLANUNG - ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT .....</b>	<b>5</b>
<b>6. ZUKUNFTSAUSSICHTEN .....</b>	<b>7</b>
<b>7. FINANZKENNZAHLEN.....</b>	<b>8</b>
<b>8. SPEZIALFINANZIERUNGEN .....</b>	<b>10</b>
<b>8.1 FEUERWEHR.....</b>	<b>10</b>
<b>8.2 WASSERVERSORGUNG .....</b>	<b>11</b>
<b>8.3 ABWASSERENTSORGUNG.....</b>	<b>12</b>
<b>8.4 ABFALLENTSORGUNG.....</b>	<b>12</b>
<b>8.5 WÄRMEVERSORGUNG RIEDLI.....</b>	<b>13</b>
<b>9. ANTRAG UND BESCHLUSS .....</b>	<b>14</b>
<b>10. DETAILS INVESTITIONSPLANUNG.....</b>	<b>15</b>
<b>11. INVESTITIONSPLANUNG (LANGFRISTIG).....</b>	<b>19</b>

## 1. AUSGANGSLAGE

Die Jahresrechnung 2022 (Gesamthaushalt) schloss mit einem kleinen Aufwandüberschuss von CHF 18'514.38 ab. Dieser Aufwandüberschuss resultierte aus den Ergebnissen der verschiedenen Spezialfinanzierungen. Betrachtet man nur den Allgemeinen Haushalt (steuerfinanziert) resultierte ein Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 1.295 Mio. Dieses positive Rechnungsergebnis ist auf Minderaufwendungen (Lastenausgleich Kanton Bern) und Mehrerträge im Bereich der Gemeindesteuern zurückzuführen.

Für das aktuelle Rechnungsjahr 2023 ist ein Aufwandüberschuss budgetiert. Aufgrund des positiven Rechnungsabschlusses 2022 sollte das Rechnungsergebnis 2023 deutlich besser ausfallen als budgetiert.

Das Budget 2024 der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes sieht einen Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 1.856 Mio. vor. Durch eine Einlage in die Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens (CHF 1.2 Mio.) und eine Einlage in die Finanzpolitische Reserve (CHF 655'800.00) kann ein ausgeglichenes Ergebnis ausgewiesen werden.

Der Ertragsüberschuss des Budgets 2024 ist vor allem auf zwei Punkte zurückzuführen:

- Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Minderaufwand CHF 1.2 Mio., Wegfall der Abschreibungen des bisherigen Verwaltungsvermögens aus dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 1 (HRM1).
- Fiskalerträge: Mehrerträge Einkommenssteuern Natürliche Personen und Mehrerträge Gewinnsteuern Juristischer Personen.

Der vorliegende Finanzplan 2023 – 2028 basiert auf einer unveränderten Steueranlage. Für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Vermögen, Gewinn, Ertrag, Kapital und Grundstückgewinn) das 1.64-fache des gesetzlichen Einheitsansatzes. Dies sowohl für Natürliche Personen wie auch für Juristische Personen.

Der Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee soll auch in den kommenden Jahren, unter Einhaltung der folgenden Punkte, ausgeglichen gestaltet werden:

- Steueranlage von 1,64 Einheiten
- Liegenschaftssteueransatz von 1,2 Promille
- Neue freiwillige Aufwendungen/Aufgaben sehr zurückhaltend annehmen
- In allen Planjahren soll der Aufwand nicht grösser als der Ertrag sein.

Mit dem Reglement über die Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens wurde die Möglichkeit geschaffen, allfällige Ertragsüberschüsse aus der Erfolgsrechnung nicht in die Finanzpolitische Reserve einlegen zu müssen, sondern in diese Vorfinanzierung einlegen zu können. Diese Spezialfinanzierung wurde geschaffen, um künftige Aufwendungen für Abschreibungen (der Investitionen der Hochbauten des Verwaltungsvermögens) zu finanzieren. Dadurch kann die Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes vom Aufwand dieser Abschreibungen entlastet werden. Im Jahr 2020 hat der Grosse Gemeinderat einer Teilrevision dieses Reglements zugestimmt. Die Teilrevision ermöglicht es, den durch die Auslagerung der Elektrizitätsversorgung erzielten Buchgewinn (CHF 14.785 Mio.) ebenfalls in diese Vorfinanzierung einzulegen.

## 2. PLANUNGSGRUNDLAGEN

### **ALLGEMEINES UND ZIELSETZUNGEN**

Die Finanzplanung 2023 – 2028 basiert auf dem abgeschlossenen Rechnungsjahr 2022, dem aktuellen Budget 2023 und dem Budget für das Jahr 2024.

Die finanzpolitischen Zielsetzungen des Gemeinderates, Legislaturplanung 2021 - 2024, bilden die Grundlage der Finanzhaushaltsführung (Auszug aus dem Leitbild):

***Wir streben einen stabilen Finanzhaushalt mit einem genügenden Eigenkapital an. Unsere Leistungen und Aufgaben stehen in einem ausgewogenen Verhältnis zu unseren Steuern und Gebühren.***

### **PROGNOSEANNAHMEN**

Zur Erarbeitung des Finanzplanes werden verschiedene Prognosedaten zusammengetragen. Vor allem die Daten und Prognosen der Kantonalen Planungsgruppe Bern (KPG) wie auch die Informationen der Finanzdirektion des Kantons Bern liefern dazu wichtige Grundlagen. Bei der Erarbeitung des Finanzplanes kann man sich nicht nur auf externe Daten und Prognosen stützen. Es gilt die Besonderheiten jeder Einwohnergemeinde entsprechend zu berücksichtigen.

Die Prognose der Anzahl Einwohner und Anzahl Steuerpflichtigen ergibt sich aus der aktuellen Ortsplanung. Die Zuwachsraten bei den Einkommens- und Vermögenssteuern basieren auf den Zahlen der laufenden Ertragsabrechnungen und den Prognosen der Finanzabteilung.

Bei den Einwohnerzahlen wird von einer stabilen Entwicklung ausgegangen. Bei den steuerpflichtigen Personen wird mit einer leichten Zunahme gerechnet.

Damit liegen der Finanzplanung 2023 – 2028 folgende Entwicklungszahlen zu Grunde:

<b>Finanzplanungsjahre</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Einwohnerzahl per 31.12.	10'420	10'500	10'600	10'600	10'600	10'600
Steuerpflichtige per 31.12.	5'950	5'990	6'030	6'030	6'030	6'030
<b>Zuwachsraten %</b>						
<b>Einkommenssteuern</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>1.50%</b>	<b>1.50%</b>	<b>1.50%</b>
Empfehlung KPG	3.10%	3.40%	2.70%	2.50%	2.50%	2.50%
<b>Vermögenssteuern</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>	<b>2.00%</b>
Empfehlung KPG	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%

## 3. ENTWICKLUNG STEUERERTRAG

Die Steuererträge haben sich in der Vergangenheit grundsätzlich positiv entwickelt. Im Jahr 2021 musste, aufgrund der Corona-Pandemie, ein empfindlicher Minderertrag verbucht werden. Dies sowohl bei den Einkommenssteuern der Natürlichen Personen, wie auch bei den Gewinnsteuern der Juristischen Personen. Doch bereits im Jahr 2022 sind die Erträge, sowohl bei den Natürlichen Personen, wie auch bei den Juristischen Personen wieder deutlich höher ausgefallen.

Für die Planjahre 2024 – 2028 wird mit einem jährlichen Wachstum von 1.50% - 2.00% gerechnet. Auch bei den Vermögenssteuern der Natürlichen Personen wird für die kommenden Jahre mit einem konstanten Wachstum geplant.

Steuererträge Natürliche Personen:

Jahr	Steuerertrag Einkommen	Steuerertrag Vermögen	Steuer- anlage	Zuwachs	Anzahl Steuer- pflichtige	Steuer pro Pflichtige/r
2020	19'600'654.00	1'584'488.00	1.64		6'018	2'146.52
2021	18'452'275.00	1'635'711.00	1.64		5'908	2'070.10
2022	19'753'233.00	1'748'238.00	1.64		5'937	2'263.09
2023	20'665'508.00	1'859'328.00	1.64	2.00% / 2.00%	5'950	2'308.34
2024	21'220'524.00	1'909'264.00	1.64	2.00% / 2.00%	5'990	2'354.51
2025	21'789'475.00	1'960'454.00	1.64	2.00% / 2.00%	6'030	2'401.60
2026	22'116'317.00	1'999'663.00	1.64	1.50% / 2.00%	6'030	2'438.62
2027	22'448'062.00	2'039'656.00	1.64	1.50% / 2.00%	6'030	2'476.21
2028	22'784'783.00	2'080'449.00	1.64	1.50% / 2.00%	6'030	2'514.39

#### **4. ENTWICKLUNG LASTENAUSGLEICH KANTON BERN**

Eine strikte Aufgabenteilung zwischen Kanton und Gemeinden ist nicht immer die optimale Lösung. Es gibt Aufgaben mit ausgeprägtem Verbundcharakter bei denen eine gemeinsame Aufgabenerfüllung sachgerecht und sinnvoll ist. Dafür bietet sich eine Finanzierung über den Lastenausgleich an.

Die Finanzierung erfolgt auf Basis der Einwohnerzahlen, ausser beim Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr (ÖV). Dort werden neben der Einwohnerzahl auch die ÖV-Punkte berücksichtigt.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Lastenausgleich	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Sozialhilfe	5'869	5'887	6'248	6'455	6'519	6'519
Ergänzungsleistung	2'526	2'345	2'373	2'438	2'449	2'459
Familienzulagen	52	52	53	53	53	53
Öffentlicher Verkehr	1'212	1'286	1'295	1'304	1'296	1'296
Neue Aufgabenteilung	1'928	1'907	1'911	1'940	1'929	1'919
<b>Total</b>	<b>11'587</b>	<b>11'477</b>	<b>11'880</b>	<b>12'190</b>	<b>12'246</b>	<b>12'246</b>
<b>Zuwachs in %</b>		<b>-0.95%</b>	<b>+3.51%</b>	<b>+2.61%</b>	<b>+0.46%</b>	<b>+ / 0.00%</b>

Die obenstehenden Zahlen wurden auf Basis der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern (Stand Juli 2023) berechnet. In den nächsten Jahren muss mit einer stetigen Zunahme der Aufwendungen für den Lastenausgleich gerechnet werden.

Die Berechnungen für das Jahr 2024 basieren auf 10'500 Einwohner.

## 5. FINANZPLANUNG – ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT

### ERFOLGSRECHNUNG

Die Ergebnisse der Finanzplanung des Allgemeinen Haushaltes (steuerfinanziert), ohne Investitionsfolgekosten, entwickeln sich in den kommenden Jahren positiv. Diese positive Entwicklung ist vor allem auf den Wegfall der Abschreibungen aus dem bisherigen Verwaltungsvermögen (ab dem Jahr 2024, Minderaufwand CHF 1.2 Mio.) zurückzuführen.

In den Jahren 2024 und 2025 wird die Neubewertungsreserve (gebildet aus der Umstellung auf das Harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2, HRM2) aufgelöst. Diese Auflösung ergibt einen jährlichen Ertrag von CHF 0.557 Mio.

Im Bereich der Steuererträge wird sowohl bei den Natürlichen Personen wie auch bei den Juristischen Personen mit einem kontinuierlichen Wachstum gerechnet. Auch dies trägt zu den positiven Ergebnissen der Planjahre bei.

Die geplanten Investitionen verursachen Folgekosten. Bis ins Jahr 2028 werden Folgekosten (Zinsen für Fremdkapital, Abschreibungen) in der Höhe von CHF 3.491 Mio. ausgewiesen. Durch Entnahmen aus der Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens können die Aufwendungen der Abschreibungen gemindert werden.

Die ausgewiesenen Ertragsüberschüsse der Jahre 2024 bis 2027 müssen in die Finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Entsprechend entwickelt sich der Bestand dieser Reserve. Im Jahr 2028 wird der Bestand CHF 4.572 Mio. betragen.

Der Bilanzüberschuss wird in den kommenden Jahren konstant auf CHF 6.605 Mio. bilanziert bleiben.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Ergebnisse Allgemeiner Haushalt	2023	2024	2025	2026	2027	2028
<b>Ergebnis Erfolgsrechnung ohne Investitionsfolgekosten</b>	<b>-948</b>	<b>656</b>	<b>1'791</b>	<b>1'157</b>	<b>1'384</b>	<b>1'542</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>6'109</b>	<b>5'795</b>	<b>10'799</b>	<b>7'311</b>	<b>21'193</b>	<b>19'513</b>
<b>Finanzierung Investitionen</b>						
Neues Fremdkapital kumuliert	0	0	4'284	15'384	36'702	56'235
Bestehendes Fremdkapital	13'000	13'000	10'000	3'000	3'000	3'000
<b>Total Fremdkapital kumuliert</b>	<b>13'000</b>	<b>13'000</b>	<b>14'284</b>	<b>18'384</b>	<b>39'702</b>	<b>59'235</b>
<b>Total Folgekosten Investitionen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>- 295</b>	<b>- 839</b>	<b>- 2'098</b>	<b>- 3'491</b>
<b>Entnahme SF Vorfinanzierung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>237</b>	<b>420</b>	<b>1'174</b>	<b>1'882</b>
<b>Ergebnis Erfolgsrechnung mit Investitionsfolgekosten</b>	<b>-948</b>	<b>656</b>	<b>1'733</b>	<b>738</b>	<b>460</b>	<b>- 67</b>
<b>Einlage Finanzpolitische Reserve</b>	<b>0</b>	<b>- 656</b>	<b>- 1'733</b>	<b>- 738</b>	<b>- 460</b>	<b>0</b>
<b>Entnahme Finanzpolitischer Reserve</b>	<b>948</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>67</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Finanzpolitische Reserve</b>	<b>1'052</b>	<b>1'708</b>	<b>3'441</b>	<b>4'179</b>	<b>4'639</b>	<b>4'572</b>
<b>Bilanzüberschuss</b>	<b>6'605</b>	<b>6'605</b>	<b>6'605</b>	<b>6'605</b>	<b>6'605</b>	<b>6'605</b>

## INVESTITIONSPLANUNG 2023 – 2028, ALLGEMEINER HAUSHALT

In den kommenden Jahren sind viele Investitionen geplant. Es wird notwendig sein, die einzelnen Investitionsprojekte zu priorisieren und zu entscheiden, welche Projekte ausgeführt werden müssen und welche Projekte, ohne negative Auswirkungen für die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, zurückgestellt werden können.

Die ersten Projekte der Realisierung der Schulraumplanung betreffen die Schulanlage Paul Klee und die Schulanlage Bodenacker. Die Machbarkeitsstudien für diese beiden Projekte liegen vor. Die Kostenkalkulation wurde auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse dieser Machbarkeitsstudien überarbeitet. Insbesondere wurden Korrekturen einzelner Faktoren (Erhöhung Baustandardkosten, angestrebte Energieeffizienz, Teuerung) vorgenommen. Infolge dessen haben sich die Baukosten deutlich erhöht.

Die geplanten Investitionen der Realisierung der Schulraumplanung sind hoch. Die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee ist nicht in der Lage, diese Investitionen ohne Fremdmittel zu finanzieren. In der vorliegenden Planung werden die Fremdmittel bis ins Jahr 2028 auf CHF 59 Mio. steigen. Damit verbunden sind Aufwendungen für die Verzinsung dieser Fremdmittel. Die Aufwendungen für Abschreibungen werden sich deutlich erhöhen. Diese Aufwendungen können durch Entnahmen aus der SF Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens gesenkt werden.

Im vorliegenden Investitionsplan sind die Projekte des Allgemeinen Haushaltes (steuerfinanziert) aufgeführt. Nebst den bereits beschlossenen Projekten enthält die Planung auch Projekte, für welche noch kein Kreditbeschluss vorliegt. Die einzelnen Projekte sind unter Punkt 10, Details Investitionsplanung (ab Seite 15) ersichtlich.

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Bezeichnung	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total
Bildung, Informatik	130	130	0	0	0	0	<b>260</b>
Hochbau	1'333	2'770	1'853	1'440	1'650	1'350	<b>10'396</b>
Schulraumplanung	0	0	5'924	4'563	18'848	17'708	<b>47'043</b>
Hirzenfeld, Sportzentrum	1'866	1'000	1'297	88	0	0	<b>4'251</b>
Gemeindestrassen	840	745	495	860	635	405	<b>3'980</b>
Gewässerschutz/-verbauungen	180	1'000	1'150	300	0	0	<b>2'630</b>
Ortsplanung	110	150	80	60	60	50	<b>510</b>
<b>Investitionen</b>	<b>4'459</b>	<b>5'795</b>	<b>10'799</b>	<b>7'311</b>	<b>21'193</b>	<b>19'513</b>	<b>69'070</b>

**Die vorstehenden Investitionen beinhalten unter anderem:**

### Hochbau

- Verwaltung Bernstrasse 12; Renovation Gebäudehülle im Jahr 2024
- Schulhaus Dorf; Sanierung der Gebäudehülle im Jahr 2024
- Schulhaus Dorf; Sanierung Gebäude / Innenräume in den Jahren 2027 und 2028
- Schulraumplanung; Umsetzung ab dem Jahr 2025
- Fussballplatz Hirzenfeld; Sanierung Garderobentrakt im Jahr 2026
- Saalanlage; Sanierung Gebäude und Innenbereich, Entwässerung ab dem Jahr 2024

### **Hirzenfeld, Sportzentrum**

- Schwimmbad; Sanierung in den Jahren 2023 bis 2025

### **Gemeindestrassen**

- Diverse Sanierungen

### **Gewässerschutz-/Verbauungen**

- Renaturierung Mühlebach in den Jahren 2023 bis 2025
- Renaturierung Kilchmattbach in den Jahren 2023 bis 2026

## **6. ZUKUNFTSAUSSICHTEN**

Die Ergebnisse des Finanzplanes 2023 – 2028 (ohne Investitionsfolgekosten) zeigen auf, dass die finanzielle Situation der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee stabil ist.

Im Investitionsplan 2023 – 2028 sind hohe Investitionen vorgesehen. Vor allem die Realisierung der Schulraumplanung stellt eine gewaltige Herausforderung dar. Sofern diese Investitionen ohne wesentlichen Zeitverzug ausgeführt werden können, werden die Fremdmittel innert kürzester Zeit massiv zunehmen. Damit verbunden werden die Aufwendungen für die Folgekosten der Investitionen (Verzinsung der Fremdmittel, Abschreibungen) massiv ansteigen. Die Realisierung der Schulraumplanung muss so umgesetzt werden, dass sie langfristig tragbar und auch finanzierbar ist. Eine Erhöhung der Steueranlage wird, aus heutiger Sicht, notwendig sein.

Auch in den kommenden Jahren wird es nötig sein, auf gute Budgetdisziplin aller beteiligten Personen zählen zu können. Die zurückhaltende Aufnahme neuer, wiederkehrenden Aufgaben/Aufwendungen ist ein weiterer wichtiger Eckpfeiler eines stabilen Finanzhaushaltes der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee.



## 7. FINANZKENNZAHLEN <sup>1</sup>

Finanzkennzahlen sind wertvoll und helfen mit, die finanzielle Situation der öffentlich-rechtlichen Körperschaften zu beurteilen.

Die nachstehenden Aussagen und Beurteilungen beziehen sich auf den Gesamthaushalt der Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.

**Selbstfinanzierungsgrad;** gibt an, inwieweit die Investitionen aus selbst erwirtschafteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Wert von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100% werden Mittel für den Schuldenabbau / die Vermögensbildung freigesetzt.

Starke Schwankungen bei der Investitionstätigkeit kann zu erheblichen Differenzen dieser Kennzahl führen. Deshalb muss der Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre betrachtet werden.

**Richtwert;**  
**> 100% ideal**  
**50% - 100% problematisch bis vertretbar**  
**< 50% ungenügend**

**Selbstfinanzierungsanteil;** gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde. Je höher der Wert, desto grösser ist der Spielraum für die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten oder für den Schuldenabbau.

Die notwendige Höhe richtet sich nach dem mittel- bis langfristigen Bedarf für Investitionen und/oder dem Schuldenabbau bzw. der Aufgabenerfüllung.

**Richtwert;**  
**> 15% gut**  
**5% - 15% mittel**  
**< 5% schwach**

**Zinsbelastungsanteil;** gibt Antwort auf die Frage, wie stark der laufende Ertrag durch den Netozinsaufwand belastet ist. Je tiefer der Wert, desto grösser ist der finanzielle Handlungsspielraum der Gemeinde.

**Richtwert;**  
**-1% - 0% sehr tief**  
**0% - 1% tief**  
**1% - 2% mittel**  
**> 2% erhöht**

**Kapitaldienstanteil;** informiert darüber, wie stark der laufende Ertrag durch Nettozinsen und Abschreibungen (= Kapitaldienst) als Folge der Investitionstätigkeit belastet ist. Je höher der Kapitaldienstanteil, desto enger wird der finanzielle Spielraum der Gemeinde.

Ein Kapitaldienstanteil von über 15% gilt als kritisch. Es bedeutet, dass die Gemeinde mittelfristig in einen finanziellen Engpass geraten könnte, weil durch die hohe Kapitalbelastung wenig Spielraum für die Entwicklung der übrigen Kostenarten verbleibt.

**Richtwert;**  
**< 5% geringe Belastung**  
**5% - 15% tragbare Belastung**  
**> 15% hohe Belastung**

<sup>1</sup> Datenquelle: Finanzbulletin März 1/2022 der Kantonalen Planungsgruppe Bern

**Bruttoverschuldungsanteil;** informiert über das Mass der Verschuldung der Gemeinde. Er gibt Antwort auf die Frage, zu welchem Anteil der laufende Ertrag belastet würde, wenn die Bruttoschulden auf einmal abbezahlt werden müssten. Werte, welche das Zweifache der regelmässigen jährlichen Einkünfte (Finanzertrag) überschreiten, werden als kritisch angesehen und solche zwischen 150% - 200% des Finanzertrages gelten als schlecht.

**Richtwert;**  
 < 50% sehr gut  
 50% - 100% gut  
 100% - 150% mittel  
 150% - 200% schlecht  
 > 200% kritisch

**Investitionsanteil;** gibt Auskunft über das Mass der Investitionstätigkeit der Gemeinde. Investitionsausgaben unter 10% zeugen von einer schwachen Investitionstätigkeit, solche von über 20% von einer starken und bei über 30% von einer sehr starken Investitionstätigkeit.

Eine unregelmässige Investitionstätigkeit kann zu erheblichen Schwankungen bei dieser Kennzahl führen. Deshalb ist der Investitionsanteil nur über mehrere Jahre betrachtet aussagekräftig.

**Richtwert;**  
 < 10% schwache Investitionstätigkeit  
 10% - 20% mittlere Investitionstätigkeit  
 20% - 30% starke Investitionstätigkeit  
 > 30% sehr starke Investitionstätigkeit

**Bilanzüberschussquotient (BÜQ);** wird für den Allgemeinen Haushalt berechnet. Die Kennzahl gibt Auskunft über das Verhältnis des Bilanzüberschusses zu den beiden wichtigen Ertragsarten; Steuern und Finanzausgleich. Ein negativer Wert wird bei einem Bilanzfehlbetrag ausgewiesen. Fällt der Bilanzüberschussquotient unter 30%, können finanzpolitische Reserven aufgelöst werden.

**Richtwert;**  
 < 30% klein  
 30% - 60% mittel  
 > 60% gross

Finanzkennzahlen Gesamthaushalt	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Selbstfinanzierungsgrad	47%	28%	20%	22%	7%	5%	15%
Selbstfinanzierungsanteil	6%	5%	5%	4%	4%	2%	4%
Zinsbelastungsanteil	0.1%	0.1%	0.2%	0.8%	1.9%	3.2%	1.1%
Kapitaldienstanteil	5%	2%	3%	4%	7%	10%	5%
Bruttoverschuldungsanteil	30%	30%	33%	42%	90%	132%	60%
Investitionsanteil	13%	15%	23%	18%	36%	33%	24%

Finanzkennzahlen Allgemeiner Haushalt	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Ø
Selbstfinanzierungsgrad	43%	33%	17%	20%	6%	4%	13%
Bilanzüberschussquotient	25%	24%	24%	23%	23%	23%	24%

## 8. SPEZIALFINANZIERUNGEN (SF)

Unter Spezialfinanzierung (SF) versteht man gebührenfinanzierte Aufgabenbereiche. Dabei besteht zwischen der erbrachten Aufgabe und den bezahlten Entgelten ein direkter Zusammenhang. Spezialfinanzierungen bedürfen einer rechtlichen Grundlage. Die wichtigsten Spezialfinanzierungen werden durch Bundesrecht oder das Kantonale Recht vorgeschrieben; Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallentsorgung.

Zusätzlich bestehen in der Gemeinde Münchenbuchsee zwei Spezialfinanzierungen, welche auf Gemeinderecht basieren: Die Spezialfinanzierung Feuerwehr und die Spezialfinanzierung Wärmeversorgung Riedli.

Auch bei diesen beiden gemeindeeigenen Spezialfinanzierungen gilt der Grundsatz, dass sie sich über Ersatzabgaben (Feuerwehr) oder Gebühren (Wärmeversorgung) selber finanzieren müssen.

Vom Allgemeinen Haushalt werden keine Beiträge an die Spezialfinanzierungen geleistet.

### 8.1 FEUERWEHR

Die Feuerwehr wird, auch nach der Auslagerung in die Feuerwehr Region Moossee (per 01.01.2022) als zweiseitige Spezialfinanzierung weitergeführt. Dies bedeutet, dass sich die Feuerwehr durch die Ersatzabgaben selber finanzieren muss. Der Allgemeine Haushalt deckt keine allfälligen Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierung Feuerwehr.

Die Planung zeigt auf, dass in den Planjahren durchwegs mit Ertragsüberschüssen gerechnet wird.

### ÜBERBLICK

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Ergebnisse der Spezialfinanzierung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Feuerwehr	169	60	58	56	53	51
<b>Bestand Rechnungsausgleich</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Feuerwehr	490	550	608	664	717	768
<b>Bestand Verwaltungsvermögen</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Feuerwehr	58	56	53	51	48	46

### INVESTITIONSPROJEKTE

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Planungsjahre</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
	0	0	0	0	0	0
<b>TOTAL NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

### ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Die Feuerwehr Region Moossee hat für die kommenden Jahren verschiedene Investitionen geplant. Wie sich die Beiträge der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee an die Feuerwehr Region Moossee infolge dieser Investitionen entwickeln, muss abgewartet werden.

## 8.2 WASSERVERSORGUNG

Die ersten Planjahre der Finanzplanung für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung zeigen eine negative Entwicklung. Der Bestand des Rechnungsausgleiches wird aufgebraucht, es entsteht ein Bilanzfehlbetrag. Dieser Bilanzfehlbetrag wird voraussichtlich bereits im Jahr 2026 abgeschrieben sein.

### ÜBERBLICK

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Ergebnisse der Spezialfinanzierung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wasserversorgung	<b>-108</b>	<b>-506</b>	119	84	49	13
<b>Bestand Rechnungsausgleich</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wasserversorgung	<b>316</b>	<b>-191</b>	<b>-71</b>	13	62	75
<b>Bestand Werterhalt</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wasserversorgung	4'942	5'206	5'367	5'525	5'680	5'832
<b>Bestand Verwaltungsvermögen</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wasserversorgung	3'804	4'333	4'819	5'367	5'847	6'069

### INVESTITIONSPROJEKTE

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Planungsjahre</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Erschliessungen	0	50	20	100	0	0
Leitungssanierungen	585	515	505	490	525	270
<b>TOTAL NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>585</b>	<b>565</b>	<b>525</b>	<b>590</b>	<b>525</b>	<b>270</b>

### ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Das an die WAGRA (Wasserverbund Grauholz AG) gewährte Darlehen wird Ende 2023 zurückbezahlt sein. Entsprechend präsentiert sich das Rechnungsergebnis für das Jahr 2024. Im Jahr 2024 wird das Gebührenreglement der Wasserversorgung überarbeitet. Ab dem Jahr 2025 sollte die neue Gebührenstruktur zur Anwendung gelangen.

Der Kostendeckungsgrad wird im Jahr 2024 75% betragen. Ab dem Jahr 2025 wird der Kostendeckungsgrad wieder über 100% sein. Die Einlage in den Werterhalt wird weiterhin mit 60% vorgenommen. Die jährlichen Abschreibungen können aus dem Bestand des Werterhalts entnommen werden. Diese Abschreibungen erhöhen sich bis ins Jahr 2028 auf CHF 48'000.00.

### 8.3 ABWASSERENTSORGUNG

Für die Planjahre 2024 – 2028 werden durchwegs Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Der hohe Bestand des Rechnungsausgleiches kann so reduziert werden. Per Ende 2028 beträgt dieser noch CHF 0.735 Mio.

#### ÜBERBLICK

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Ergebnisse der Spezialfinanzierung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abwasserentsorgung	<b>-362</b>	<b>-388</b>	<b>-397</b>	<b>-407</b>	<b>-417</b>	<b>-427</b>
<b>Bestand Rechnungsausgleich</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abwasserentsorgung	2'771	2'382	1'982	1'579	1'162	735
<b>Bestand Werterhalt</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abwasserentsorgung	12'427	13'047	13'663	14'277	14'888	15'496
<b>Bestand Verwaltungsvermögen</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abwasserentsorgung	4'427	5'066	5'757	6'655	7'610	8'172

#### INVESTITIONSPROJEKTE

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Planungsjahre</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Erschliessungen	0	50	20	150	0	0
Leitungssanierung	390	595	680	810	1'000	330
GEP Massnahmen	120	50	50	0	20	300
<b>TOTAL NETTOINVESTITIONEN</b>	<b>510</b>	<b>695</b>	<b>750</b>	<b>960</b>	<b>1'020</b>	<b>630</b>

#### ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad in den Planjahren beträgt rund 81%. Die Einlage in den Werterhalt wird weiterhin mit 60% vorgenommen. Die jährlichen Abschreibungen können aus dem Bestand des Werterhalts entnommen werden. Diese Abschreibungen erhöhen sich bis ins Jahr 2028 auf CHF 68'000.00.

### 8.4 ABFALLENTSORGUNG

Auch bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung werden in den kommenden Jahren durchwegs Aufwandüberschüsse ausgewiesen. Der Bestand des Rechnungsausgleiches wird sich entsprechend reduzieren.

#### ÜBERBLICK

<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>						
<b>Ergebnisse der Spezialfinanzierung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abfallentsorgung	<b>-69</b>	<b>-156</b>	<b>-181</b>	<b>-206</b>	<b>-232</b>	<b>-259</b>
<b>Bestand Rechnungsausgleich</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Abfallentsorgung	1'154	998	817	611	379	120

## INVESTITIONSPROJEKTE

Bei der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung stehen in den nächsten Jahren keine Investitionsprojekte an.

## ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad beträgt rund 85%. In den nächsten Jahren sind keine ausserordentlichen Aufwendungen und/oder Investitionen vorgesehen. Die ausgewiesenen Aufwandüberschüsse der Planjahre können problemlos durch den Bestand des Rechnungsausgleiches ausgeglichen werden.

## 8.5 WÄRMEVERSORGUNG RIEDLI

Über alle Planjahre werden Ertragsüberschüsse ausgewiesen. Entsprechend kann der Bestand des Rechnungsausgleiches geüffnet werden.

## ÜBERBLICK

	<i>BETRÄGE IN CHF TAUSEND</i>					
<b>Ergebnisse der Spezialfinanzierung</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wärmeversorgung Riedli	22	19	15	11	7	2
<b>Bestand Rechnungsausgleich</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wärmeversorgung Riedli	90	109	124	135	142	144
<b>Bestand Werterhalt</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wärmeversorgung Riedli	264	273	283	292	302	311
<b>Bestand Verwaltungsvermögen</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>
Wärmeversorgung Riedli	1'669	1'571	1'472	1'374	1'276	1'178

## INVESTITIONSPROJEKTE

Bei der Wärmeversorgung Riedli sind keine Investitionen geplant.

## ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Der Kostendeckungsgrad beträgt in den Planjahren durchschnittlich 103%. Die Einlage in den Werterhalt wird mit 60% vorgenommen.

## **9. ANTRAG UND BESCHLUSS**

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Finanz- und Investitionsplan 2023 - 2028 mit all seinen Bestandteilen an der Sitzung vom 18. September 2023 beschlossen und unterbreitet dem Großen Gemeinderat folgenden Antrag:

- Der Finanz- und Investitionsplan 2023 – 2028 wird zur Kenntnis genommen.

Münchenbuchsee, 18. September 2023

### **GEMEINDERAT MÜNCHENBUCHSEE**

Präsident



Manfred Waibel

Sekretär i.V.



Patrik Bühler

Finanzverwalter



Thomas Sitter

## 10. DETAILS INVESTITIONSPLANUNG

### INVESTITIONEN ALLGEMEINER HAUSHALT

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Bezeichnung der Projekte	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total
<b>Investitionen Verwaltungsliegenschaften</b>							<b>1'580</b>
Bernstrasse 8 + 12; Anschluss Wärmeversorgung	80						80
Bernstrasse 12; Renovation Gebäudehülle		1'100					1'100
Höheweg 7, Sanierung Gebäude			400				400
<b>Investitionen Zivilschutz</b>							<b>400</b>
Bernstrasse 8, Sanierung Öffentlicher Schutzraum					400		400
<b>Investitionen Bildung ICT</b>							<b>260</b>
Beschaffungskonzept 2020 – 2024	130	130					260
<b>Investitionen Liegenschaften / Hochbau</b>							<b>300</b>
Werkhof (Bring's); Erneuerung Heizung		100					100
Werkhof (Bring's); Sanierung Dach				100	100		200
<b>Investitionen Schulliegenschaften</b>							<b>51'126</b>
KIGA Ursprung; Anschluss Wärmeversorgung			120				120
Schulraumplanung; Planung – Realisierung			5'924	4'563	18'848	17'708	47'043
SH Dorf; Sanierung Gebäudehülle		900					900
SH Dorf; Sanierung Gebäude Innenräume					500	500	1'000
SH Allmend; Sanierung Spielplatz				200			200
SH Allmend, Sanierung Kanalisation	150						150
SH Riedli, Abdichtung Turnhalle		120					120
SH Waldegg; Sanierung Dächer	350	150					500
SH Diemerswil, Sanierung Sportplatz	60						60
SH Diemerswil, Sanierung Gebäude						500	500
SH Bodenacker, NATech Zimmer			333				333
Zyklus 1 und 2, Ersatz Schülerpulte			200				200
<b>Investitionen Freizeit / SPZ Hirzenfeld</b>							<b>7'591</b>
Sportplatz Hirzenfeld; Garderobentrakt, Sanierung				400			400
Sportplatz Hirzenfeld, Ersatz Rasenmäher				90			90
SPZ Hirzenfeld; Schwimmbad, Sanierung	1'866	1'000	1'297				4'163
SPZ Hirzenfeld, Glasdachanbindung Eisbahn				88			88
Minderheimat; Neugestaltung Platz / WC-Anlage			200	200			400
Spielplätze; Auffrischung					300		300
Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Innenbereich		200	100				300
Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Gebäude		100	200	350	350	350	1'350
Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Entwässerung		100	300	100			500



Bezeichnung der Projekte	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total	
<b>Investitionen Gemeindestrassen</b>								<b>3'980</b>
Bahngässli		40					40	
Bärenried; Sanierung Oberbau				10	100	50	160	
Am Bach; Sanierung Oberbau/Deckbelag				20	100	50	170	
Häuslimoosstrasse Sanierung			50	200	50		300	
Ulmenweg; Sanierung Oberbau	150	70					220	
Kirchgasse; Sanierung	50	200	100				350	
Zentrum OST, Sanierung	100	100					200	
Lindenweg; Sanierung Oberbau/Deckbelag			20	150	50		220	
Mattenstutz; Sanierung Deckbelag	5	10	150	50			215	
Weierweg Nord; Sanierung		10	100	50			160	
Weierweg Süd; Sanierung				20	120	50	190	
Allmend; Sanierung	100		20	200	200	200	720	
ZPP Nr. 19; Strahmatte	300	300					600	
ZPP Buechlimatt			20	110			130	
Waldeckweg; Sanierung						50	50	
Flurwege, Sanierung	110						110	
Strassenbeleuchtung; diverse Projekte	25	15	35	50	15	5	145	
<b>Investitionen Gewässerverbauungen</b>								<b>2'630</b>
Kilchmattbach; Renaturierung	80	200	800	200			1'280	
Mühlebach; Renaturierung Parzellen 626 + 307	100	800	300				1'200	
Gewässer Buechlimatt			50	100			150	
<b>Investitionen Raumordnung</b>								<b>510</b>
Ortsplanungsrevision ORP17+	80	80					160	
Ortsplanungsrevision ORP17+; Umsetzung	10	30	40	30	30	30	170	
Arealentwicklungen	20	40	40	30	30	20	180	
<b>Total</b>	<b>3'766</b>	<b>5'795</b>	<b>10'799</b>	<b>7'311</b>	<b>21'193</b>	<b>19'513</b>	<b>68'377</b>	

## INVESTITIONEN SPEZIALFINANZIERUNG WASSER

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Bezeichnung der Projekte	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total
Strahmmatte, ZPP Nr. 19		50					50
Buechlimatt, ZPP			20	100			120
Häuslimoosstrasse, Leitungssanierung			20	150	50		220
Mühlemattweg; Leitungssanierung							
Lindenweg; Leitungersatz			25	150	25		200
Bernstrasse 54 – 105, Leitungersatz							
Bernstrasse 39 – 50, Leitungersatz							
Weierweg Nord; Leitungssanierung		10	250	50			310
Weierweg Süd; Leitungssanierung				20	200	50	270
Mattenstutz; Leitungssanierung	5	15	150	50			220
Bärenriedweg, Leitungssanierung				20	200	50	270
Ulmenweg; Leitungssanierung	180	40					220
Meisenweg; Leitungssanierung							
Zentrum OST, Gesamtsanierung	150	100					250
Waldeckweg, Leitungssanierung						20	20
Allmend; Leitungssanierung	100		10	50	50	150	360
Kirchgasse, Leitungssanierung	150	350	50				550
<b>Total</b>	<b>585</b>	<b>565</b>	<b>525</b>	<b>590</b>	<b>525</b>	<b>270</b>	<b>3'060</b>

## INVESTITIONEN SPEZIALFINANZIERUNG ABWASSER

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Bezeichnung der Projekte	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total
Strahmmatte; ZPP Nr. 19, Erschliessung		50					50
ZPP Buechlimatt, Erschliessung			20	150			170
Nachführung GEP	120	50	50				220
Häuslimoosstrasse, Leitungssanierung			20	300	100		420
Chlostermatte; Leitungssanierung		100	50				150
Mattenstutz; Leitungssanierung	20	25	200	50			295
Allmend; Leitungssanierung	50		20	150	150	150	520
Am Bach; Leitungssanierung				20	150	50	220
Bärenriedweg, Strassenentwässerung				50	200	50	300
Lindenweg; Leitungssanierung			20	150	50		220
Meisenweg; Leitungssanierung							
Ulmenweg; Leitungssanierung	200	100					300
Weierweg Nord; Leitungssanierung		20	150	50			220
Weierweg Süd; Leitungssanierung				20	150	50	220
Waldeckweg, GEP Massnahme						30	30
Moosgasse, Leitungssanierung							
Kirchgasse, Leitungssanierung	10	200	150				360
Zentrum OST, Leitungssanierung	100	50					150
Oberdorfstrasse (WAR-Leitung)	10	100	50				160
Armasuisse; GEP Massnahmen					20	300	320
Bernstrasse; Leitungssanierung			20	20	200		240
<b>Total</b>	<b>510</b>	<b>695</b>	<b>750</b>	<b>960</b>	<b>1'020</b>	<b>630</b>	<b>4'565</b>

### Projekte

- In Ausführung
- Kredit genehmigt
- Kredit noch nicht genehmigt

# 11. INVESTITIONSPLANUNG (LANGFRISTIG)

## INVESTITIONEN ALLGEMEINER HAUSHALT

BETRÄGE IN CHF TAUSEND

Bezeichnung der Projekte	2029	2030	2031	2032	2033	später	Total
--------------------------	------	------	------	------	------	--------	-------

<b>Investitionen Verwaltungsliegenschaften</b>							

<b>Investitionen Liegenschaften / Hochbau</b>							

<b>Investitionen Schulliegenschaften</b>							<b>29'353</b>
Schulraumplanung; Planung – Realisierung	920	3'056	2'091	6'629	14'458	2'199	<b>29'353</b>

<b>Investitionen Freizeit / SPZ Hirzenfeld</b>							<b>450</b>
Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Innenbereich	200						<b>200</b>
Saal- und Freizeitanlage; Sanierung Gebäude	250						<b>250</b>

<b>Investitionen Gemeindestrassen</b>							<b>520</b>
Bahnhofplatz, Neugestaltung							
Industriestrasse, Sanierung Trottoir und Strasse							
Meisenweg, Sanierung							
Radiostrasse – Höheweg, Sanierung							
Allmend; Sanierung	200						200
Waldeckweg, Sanierung	300						300
Strassenbeleuchtung; diverse Projekte	20						20

<b>Investitionen Spezialfinanzierung Wasser</b>							<b>350</b>
Bahnhofplatz, Neugestaltung							
Oberdorfstrasse, Leitungssanierung							
Industriestrasse, Leitungssanierung							
Waldeckweg, Leitungssanierung	150						150
Allmend, Leitungssanierung	200						200

<b>Investitionen Spezialfinanzierung Abwasser</b>							<b>750</b>
Bahnhofplatz, Neugestaltung							
Oberdorfstrasse, Leitungssanierung							
Industriestrasse, Leitungssanierung							
Waldeckweg, GEP Massnahme	600						600
Allmend, Leitungssanierung	150						150